

Ressort: Politik

Hollande: Frankreich schickt Soldaten nach Mali

Paris, 11.01.2013, 18:52 Uhr

GDN - Der französische Präsident François Hollande hat erklärt, dass sein Land Soldaten nach Mali entsendet hat, um die Regierungstruppen des westafrikanischen Landes im Kampf gegen islamistische Rebellen zu unterstützen. Das sagte Hollande am Freitag in einer Fernsehansprache.

Der Militäreinsatz finde in Übereinstimmung mit dem Völkerrecht statt, betonte Frankreichs Präsident. Die militärische Intervention werde "so lange wie nötig" andauern, so Hollande weiter. Nach Angaben des malischen Verteidigungsministeriums sind neben französischen Truppen auch Soldaten aus Nigeria und dem Senegal seit Donnerstag im Land. Laut Oberst Abdramane Baby hätten die Soldaten bereits die Stadt Mopti im Zentrum des Krisenlandes erreicht. Um wie viele Soldaten es sich handelt, ließ der Oberst offen. Zuvor hatte Paris französische Staatsbürger in Mali aufgefordert, das Land zu verlassen und dies mit der "drastischen Verschlechterung der Sicherheitslage" begründet.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-5631/hollande-frankreich-schickt-soldaten-nach-mali.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com